



Quelle: apoBank

13.06.2018 10:04 CEST

## Vermögenskompetenz in eigener Sparte apoPrivat gebündelt

Die Deutsche Apotheker- und Ärztebank (apoBank) verstärkt das Vermögensgeschäft mit ihren heilberuflichen Kunden. Wie bereits auf der [Bilanzpressekonferenz](#) angekündigt, bietet der Finanzdienstleister Nummer eins im Gesundheitswesen ab sofort unter der neuen Marke apoPrivat sein komplettes Spektrum der [Vermögensplanung – von der Geldanlage](#) bis hin zum komplexen Generationenmanagement ([apoprivat.de](http://apoprivat.de)).

**Ziel: Zwei Milliarden Euro zusätzliches Depotvolumen**

„Wir betreuen bereits heute mit acht Milliarden Euro Depotvolumen so viel heilberufliches [Vermögen](#) wie noch nie in der Geschichte unseres Instituts“, sagt Olaf Klose, Vertriebsvorstand der apoBank. Unter apoPrivat sollen weitere zwei Milliarden Euro in den kommenden zwei Jahren folgen. Insgesamt beschäftigt die Bank im Wertpapiergeschäft über 400 Mitarbeiter, die sich auf 42 Standorte verteilen.

### **Pendant zur heilberuflichen Karriereplanung**

„Mit apoPrivat schaffen wir ein Pendant zur heilberuflichen Karriereplanung“, erklärt Klose die Motivation für eine eigene [Vermögensmarke](#). Der Weg durch das Berufsleben von Ärzten und Apothekern sei klar strukturiert und langfristig finanziert, angefangen vom Studienkredit bis zur Praxisabgabe. Dieser vorausschauende Ansatz sei auch für die private [Vermögensplanung](#) unerlässlich. „Unser Ziel ist, dass sich bereits der Studierende in der Vorklinik mit dem Thema Geldanlage beschäftigt.“

### **Kampagne „Ganz privat – können die auch!“ mit prominenter Unterstützung**

Für ihre apoPrivat-Kampagne hat sich die apoBank prominente Unterstützung geholt: Unter dem Slogan „Ganz privat – können die auch!“ wirbt der Schauspieler Joe Bausch für die neue [Vermögensmarke](#). Einer breiten Öffentlichkeit bekannt ist der 65-jährige durch den Kölner „Tatort“, wo Bausch den Gerichtsmediziner Dr. Joseph Roth spielt. Neben seinen Schauspiel-Engagements arbeitet der langjährige apoBank-Kunde als Arzt in der Justizvollzugsanstalt Werl.

[Eingebundenes Material ansehen](#)

---

## **Über die apoBank**

Mit 436.260 Kunden und über 111.000 Mitgliedern ist die Deutsche Apotheker- und Ärztebank (apoBank) die größte genossenschaftliche Primärbank und die Nummer eins unter den Finanzdienstleistern im Gesundheitswesen. Kunden sind die Angehörigen der Heilberufe, ihre Landesorganisationen und Berufsverbände, Einrichtungen der Gesundheitsversorgung und Unternehmen im Gesundheitsmarkt. Die apoBank arbeitet nach dem Prinzip "Von Heilberuflern für Heilberufler", d. h. sie ist auf die Betreuung der Akteure des Gesundheitsmarktes spezialisiert und wird zugleich von diesen als Eigentümern getragen. Damit verfügt die apoBank über ein deutschlandweit einzigartiges Geschäftsmodell. [www.apobank.de](http://www.apobank.de)

## Kontaktpersonen



**Christoph Koos**

Pressekontakt

Pressereferent

[christoph.koos@apobank.de](mailto:christoph.koos@apobank.de)

+49 211 5998 154